

# A m t s b l a t t

## der Gemeinde Mittelherwigsdorf

mit den Ortsteilen

**Eckartsberg, Mittelherwigsdorf**

**Oberseifersdorf, Radgendorf**



Anschrift: Gemeindeverwaltung Mittelherwigsdorf • Am Gemeindeamt 7 • 02763 Mittelherwigsdorf • Telefon: 03583/50130 • Fax: 03583/501319  
Internet: [www.mittelherwigsdorf.de](http://www.mittelherwigsdorf.de) • E-Mail: [gemeinde@mittelherwigsdorf.de](mailto:gemeinde@mittelherwigsdorf.de)

Nr. 10

16. Oktober 2013

22. Jahrgang

### Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner,

ich bedanke mich bei allen, die einen Anteil am großen Erfolg unseres Schulfestes anlässlich „120 Jahre Schule in Mittelherwigsdorf“ am 14. September haben. Es war eine Freude zu erleben mit welcher Begeisterung Schüler, Eltern, Schulförderverein, Lehrer, Horterzieher, Bauhof und Vertreter aus den Vereinen für einen reibungslosen und unterhaltsamen Ablauf gesorgt haben. Danke auch an die zahlreichen jungen und älteren Gäste, die bei dem schönen Wetter mit ihrem Besuch die Organisatoren für ihre Mühen belohnt haben.

Und schon das nächste Jubiläum wirft seine Schatten voraus. Im nächsten Jahr können wir auf 20 Jahre Einheitsgemeinde Mittelherwigsdorf in ihrer heutigen Form zurückblicken. Im Jahr 1994 haben sich unsere ehemals eigenständigen Ortsteile Mittelherwigsdorf, Oberseifersdorf und Eckartsberg mit Radgendorf zur Gesamtgemeinde Mittelherwigsdorf zusammengeschlossen. Und das nicht auf Druck per Gesetz oder aus der Not – sondern freiwillig.

Natürlich wollen wir auch dieses Jubiläum ordentlich feiern. Dafür haben wir das Wochenende vom 20. bis zum 22. Juni 2014 ausgewählt. Und nachdem „10 Jahre Einheitsgemeinde“ seinerzeit in Mittelherwigsdorf begangen wurde, wird die nächste Null nun in Oberseifersdorf auf dem Sportplatz gefeiert. Es soll ein Fest „vom Dorf fürs Dorf“ werden, bei dem unsere örtlichen Vereine und die Gemeinde gemeinsam ihr Potential und ihre Festerfahrung einbringen und damit zeigen, dass in den 20 Jahren Einheitsgemeinde etwas zusammengewachsen und ein gutes Miteinander entstanden ist. Ein erstes Vorbereitungstreffen mit Vertretern aus zahlreichen Vereinen hat bereits stattgefunden, bei dem die Bereitschaft zur Mitwirkung gezeigt und bei dem ein grober Ablaufplan aufgestellt wurde.

Ich würde mich freuen, wenn sich möglichst viele Vereine und Einwohner am Festwochenende beteiligen würden. Sei es durch einen eigenen Programmpunkt, einen Stand auf dem Festgelände, durch aktive Beteiligung am Auf- und Abbau, durch die Übernahme eines Bardienstes oder eine Spende – Möglichkeiten gibt es viele. Entsprechende Anfragen nimmt die Gemeindeverwaltung jederzeit gern entgegen.

Bitte merken Sie sich den Termin 20. bis 22. Juni 2014 in Ihren persönlichen Kalendern fürs nächste Jahr vor. Und natürlich lade ich schon heute die Mittelherwigsdorfer aus allen vier Ortsteilen herzlich zu unserem Festwochenende ein.

*Markus Hallmann, Bürgermeister*



## **Amtliche Bekanntmachungen**

### **Beschlüsse aus der Sitzung des Gemeinderates am 23.09.2013 – öffentlicher Teil –**

#### **Beschluss Nr.: 056/09/13**

Abwägungsbeschluss Bebauungsplan Nr. 10 „Gewerbegebiet Löbauer Straße in Eckartsberg“

Der Gemeinderat Mittelherwigsdorf hat die vorgebrachten Bedenken und Anregungen der Bürger, Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange geprüft und beschließt das Abwägungsprotokoll in der Fassung vom 19.08.2013. Das Ergebnis ist den Beteiligten mitzuteilen. Es ergeben sich keine Änderungen, die in den Bebauungsplan eingearbeitet werden müssten.

Abstimmungsergebnis:

13 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Stimmenthaltungen

#### **Beschluss Nr.: 057/09/13**

Aufgrund des § 10 BauGB beschließt der Gemeinderat Mittelherwigsdorf in seiner Sitzung am 23.09.2013 den Bebauungsplan Nr. 10 „Gewerbegebiet Löbauer Str. in Eckartsberg“, bestehend aus Teil A – Planzeichnung und Teil B – Textliche Festsetzungen, in der Fassung vom 28.06.2013 als Satzung.

Die Begründung in der Fassung vom 28.06.2013 wird gebilligt.

Der Bebauungsplan tritt mit seiner öffentlichen Bekanntmachung gemäß § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft. Gleichzeitig tritt der Vorhaben- und Erschließungsplan „Eckartsberg, Flurstück 65/2“ außer Kraft.

Abstimmungsergebnis:

13 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Stimmenthaltungen

#### **Beschluss Nr.: 058/09/13**

Der Gemeinderat Mittelherwigsdorf beschließt die Vergabe der örtlichen Rechnungsprüfung der Jahre 2013, 2014 und 2015 an die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft „LISKA Treuhand GmbH“ zum angebotenen Preis von 4.581,50 € Brutto jährlich.

Abstimmungsergebnis:

13 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Stimmenthaltungen

#### **Beschluss Nr.: 059/09/13**

Der Gemeinderat Mittelherwigsdorf beschließt die Vergabe der örtlichen Prüfung der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2013 an die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft „LISKA Treuhand GmbH“ zum angebotenen Preis von 4.581,50 € Brutto jährlich.

Abstimmungsergebnis:

13 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Stimmenthaltungen

#### **Beschluss Nr.: 060/09/13**

Der Gemeinderat Mittelherwigsdorf beschließt, den Teil 2 der „Hochwasserschutzmaßnahme Goldene Höhe“ unter der Bedingung, dass Fördermittel dafür bewilligt werden, durchzuführen. Das Ing. Büro Leumer wird mit der Anpassung der bisherigen Planung beauftragt.

Abstimmungsergebnis:

13 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Stimmenthaltungen

#### **Beschluss Nr. 061/09/13**

Der Gemeinderat Mittelherwigsdorf beschließt, der Kulturfabrik GbR Mittelherwigsdorf das gemeindliche Einverständnis zur Errichtung eines beleuchteten Schaukastens in Mittelherwigsdorf, Hainewalder Str. 35, Flurstück 435 der Gemarkung Mittelherwigsdorf zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

13 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Stimmenthaltungen

## **Bekanntmachung der Gemeinde Mittelherwigsdorf**

Betrifft: Inkrafttreten des Bebauungsplanes Nr. 10:

### **„Gewerbegebiet Löbauer Straße in Eckartsberg“**

Gemeinde Mittelherwigsdorf,  
Gemarkung Eckartsberg

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 23.09.13 den Bebauungsplan Nr. 10 „Gewerbegebiet Löbauer Straße in Eckartsberg“ als Satzung beschlossen.

Der Bebauungsplan tritt mit der Bekanntmachung nach § 10 Abs. 3 BauGB am 16.10.13 in Kraft. Gleichzeitig tritt der Vorhaben- und Erschließungsplan „Eckartsberg Flurstück 65/2“ außer Kraft.

Jedermann kann die Satzung einschließlich der Begründung in der Gemeindeverwaltung Mittelherwigsdorf, Bauverwaltung, Am Gemeindeamt 7, 02763 Mittelherwigsdorf während der Öffnungszeiten

Montag 9.00–12.00 Uhr

Dienstag 9.00–12.00 Uhr und 13.00–18.00 Uhr

Donnerstag 9.00–12.00 Uhr und 13.00–15.00 Uhr

einsehen und über den Inhalt Auskunft erlangen.

Eine nach § 214 BauGB beachtliche Verletzung von Vorschriften wird gemäß § 215 Abs. 1 BauGB unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhaltes geltend gemacht worden ist:

– § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB:

Verfahrens- und Formvorschriften,

– § 214 Abs. 2 BauGB:

Verhältnis von Bebauungsplan und Flächennutzungsplan,

– § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB:

Mängel des Abwägungsvorganges

– § 214 Abs. 2a BauGB:

Vorschriften im beschleunigten Verfahren nach § 13a

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe durch diesen Bebauungsplan in eine bisher zulässige Nutzung und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Mittelherwigsdorf, 30.09.13

*Markus Hallmann, Bürgermeister*

## Öffentliche Informationen

### Mitteilung des Fundbüros

Bei der Gemeindeverwaltung wurden folgende Fund- sachen abgegeben:

- **Sonnenbrille** der Marke **Citydiscover**, gefunden am 29.08.2013 auf der Straße der Pioniere, oberhalb der Arztstation in Mittelherwigsdorf
- **Flugmodell „Trainer“ 300 von Graupner**, gefunden am 14.08.2013 auf dem Flugmodellplatz an der B178 in Oberseifersdorf

Weitere Angaben zu den genannten Fundsachen erhalten Sie auf unserer Internetseite sowie telefonisch unter Telefon 0 35 83/50 13 21.

### Ein lichtdurchfluteter Raum erwartet den Koordinierungs- kreis und seine Gäste ...

... umringt vom Grün des Pfarrgartens tagt das Gremium umrahmt von moderner Architektur inmitten historischer Bausubstanz, Hefftergiebel und Johannisturm schauen keck um die Ecke. „Kirchen in der ILE-Region „Natur- park Zittauer Gebirge“ ist auf der Tagesordnung zu lesen.



Die Kirche besitzt eine wichtige soziale und gesellschaftliche Funktion im Ort als Zentrum einer dörflichen Gemein- de und ist hier gleichzeitig ortsbildprägendes Bauwerk und Zeuge der regionalen Baukultur. Insbesondere in Hinblick auf die Fortführung der Regionalentwicklung warten zunehmende Herausforderungen hinsichtlich der Unterstützung bei Erhalt und Pflege der Kirchen und kirchlichen Gebäude als typische Bestandteile der ländlichen Siedlungsstruktur.

Vor diesem Hintergrund sucht der regionale Koordinie- rungskreis das Gespräch mit fachlichen Vertretern, um zukunftsfähige Lösungen, Prioritäten und Konzepte zu diskutieren und gegebenenfalls gemeinsamen Hand- lungsbedarf abzuleiten.

Die eingeladenen Gäste als Vertreter der Kirche (aus dem Bischöflichen Ordinariat Dresden, der Ev.-Luth. Landes- kirche Sachsen, des Kirchenbezirkes Löbau-Zittau) haben die Einladung gern angenommen.

In einer angeregten Diskussion finden beide Seiten ein offenes Ohr für einander und unterstreichen die Wichtigkeit gemeinsam zu agieren und sich in jeglicher Hinsicht für eine weitere zukunftsfähige und vor allen Dingen tatkräftige Entwicklung im ländlichen Raum stark zu machen.

### Mitteilungen vom Einwohnermeldeamt

#### Geburten:



#### OT Mittelherwigsdorf

Knappe, Lene am 22.09.2013  
Leiteritz, Colin am 22.09.2013

#### OT Radgendorf

Max, Paula-Karoline am 24.09.2013

**Herzlichen Glückwunsch!**

### Bekanntmachung

#### Über das Widerspruchsrecht gemäß § 18 Abs. 7 Melderechtsrahmengesetz: „Wider- spruch gegen die Datenübermittlung an das Bundesamt für Wehrverwaltung“

Der § 58 des Wehrpflichtgesetzes verpflichtet die Melde- behörden, dem Bundesamt für Wehrverwaltung einmal jährlich bis zum 31. März Daten von Personen mit deut- scher Staatsangehörigkeit zu übermitteln, die im nächsten Jahr volljährig werden.

Die Datenerhebung dient dazu, Adressen zu erhalten, um potentiellen Rekruten Informationsmaterial über die Streitkräfte zukommen zu lassen.

Folgende Daten werden übermittelt:

Familiennamen, Vornamen, gegenwärtige Anschrift.

Die Datenübermittlung unterbleibt, wenn der/die Betrof- fene ihr nach § 18 Abs. 7 Melderechtsrahmengesetz widersprochen hat.

Der Widerspruch kann beim Einwohnermeldeamt Mittel- herwigsdorf, Am Gemeindeamt 7, 02763 Mittelherwigsdorf schriftlich oder zur Niederschrift eingelegt werden.

Mittelherwigsdorf, den 07.10.2013

*Rafelt, Sachbearbeiterin*

Still und leise  
gingst Du von Deinen Mitstreitern fort.

Wir nehmen Abschied von

**Bärbel Schneider**

Aktiv hat sie bis zu ihrer Krankheit  
im Sandbüschel mitgemacht.

Wir werden ihr Andenken in Ehren halten.

**Sandbüschel Mittelherwigsdorf e.V.**

*Bestattungshaus*

~ Friede ~

**U. Zimmermann GmbH**

Görlitzer Straße 1  
Zittau · Haltepunkt

☎ Tag & Nacht

(0 35 83) 5106 83



## Kfz-Technik Rolle

Leipziger Str. 39 · 02763 Zittau  
Telefon: 035 83 / 7002 17

- PKW- u. Transporterservice
- Unfallinstandsetzung

www.rolle.go1a.de · info@rolle.go1a.de

## Autoverwertung Rolle

Radgendorfer Ring 25 · 02763 Radgendorf  
Telefon: 035 83 / 7015 00

- kostenlose Autoentsorgung
- Neu- und Gebrauchtteile

www.auto-rolle.de · info@auto-rolle.de



## Brenn- und Baustoffhandel Ronald Rätze

Hauptstraße 18 · 02794 Spitzkunnersdorf  
☎ (03 58 42) 2 53 48 · Fax 2 53 41  
Internet: www.Baustoff-Raetze.de  
E-Mail: baustoff.raetze@googlemail.com



- Containerdienst 2 – 7 m<sup>3</sup>
- Lieferung von Sand, Mineralgemisch, Splitt, Fertigbeton, Rindenmulch, Mineralboden
- Annahme von Bauschutt und Erdaushub
- Selbstabholung bzw. Anlieferung nach telefonischer Absprache möglich
- Verleih von Minibagger 2,5 t mit und ohne Fahrer, Mobilbagger 14 t mit Fahrer, Rüttelplatte Vibrationsstampfer (Frosch), Aufbruchhammer 10 kg



## Schlachtfest

am 2. November 2013

Es gibt ein reichhaltiges  
**Büfett** für 14,- € pro Person.  
Beginn 18 Uhr

Bergstraße 43,  
02763 Eckartsberg

**Außer-Haus-Verkauf**  
am 3. November 2013 von 10 bis 12 Uhr

Vorbestellung unter 03583 685601

**Oberlausitzer  
Brennstoffhandelsgesellschaft mbH**

**Heizöl · Diesel · Holzpellets**



Eibau · Hauptstraße 143  
Tel. 03586/702314

Zittau · Löbauer Str. 59a  
Tel. 03583/79 66 22

www.olb-eibau.de

kostenfrei 0800 / 000 65 87

## Montageservice



HOLZVERARBEITUNG UND GESTALTUNG

**Matthias Oley**

Schenkstraße 14 · 02763 Mittelherwigsdorf

Fenster · Türen · Innenausbau · Parkett- u. Laminatverlegung · Möbel · Carports

Telefon: 01 51 / 18 33 54 07 · Fax: 0 35 83 / 54 04 01  
E-Mail: MatthiasOley@gmx.de

## Amtsblatt

der Gemeinde Mittelherwigsdorf

mit den Ortsteilen  
Eckartsberg, Mittelherwigsdorf  
Obersiebersdorf, Radgendorf



Die Ausgabe 11/2013  
erscheint am 15.11.2013

Anzeigenschluss: 05.11.13

Seit 1921  
**Engemanns**

**Das Mügigste  
Kabinett**

**19.11.2013**  
**20.11.2013**  
**22.11.2013**

*Es erwartet Sie ein Abend  
des exklusiven Spiels mit  
all Ihren Sinnen.*

**Kartenreservierung**  
unter 035843 / 25438  
oder info@engemanns.de

## An alle örtlichen Vereine und Veranstalter

# Veranstaltungskalender für das Jahr 2014

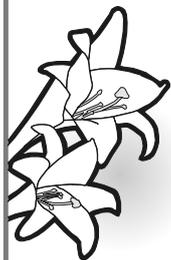
Sehr geehrte Veranstalter der Gemeinde Mittelherwigsdorf, auch für das Jahr 2014 möchte die Gemeinde mit Ihrer Hilfe wieder einen Veranstaltungskalender für unsere Ortsteile aufstellen. Dieser soll in der Dezember-Ausgabe des Amtsblattes erscheinen und zudem im Internet unter [www.mittelherwigsdorf.de](http://www.mittelherwigsdorf.de) veröffentlicht werden.

Um auch Ihre Veranstaltung wieder mit aufnehmen zu können, bitte ich Sie, mir bis spätestens 25. November 2013 die bereits feststehenden Termine der für das Jahr 2014 geplanten öffentlichen Veranstaltungen schriftlich

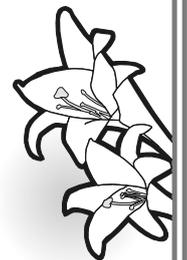
bzw. per E-Mail an [schroeter@mittelherwigsdorf.de](mailto:schroeter@mittelherwigsdorf.de) mitzuteilen. Meldungen, die nach diesem Termin eingehen, werden selbstverständlich auch im Internet veröffentlicht, können aber im Dezember-Amtsblatt nicht mehr berücksichtigt werden.

Die Gemeinde hofft, durch die zeitige Veröffentlichung der Veranstaltungstermine Überschneidungen möglichst zu vermeiden und so allen Veranstaltern bessere Besucherzahlen zu ermöglichen

*H. Schröter, Gemeindeverwaltung*



*Wir gratulieren allen Jubilaren recht herzlich  
zum Geburtstag und wünschen ihnen  
Gesundheit, Freude und Wohlergehen!*



### **Mittelherwigsdorf**

01.11. Marschall, Ingeborg	zum 87. Geburtstag
02.11. Clemens, Helga	zum 72. Geburtstag
03.11. Helle, Bernd	zum 70. Geburtstag
11.11. Liebert, Heinz	zum 93. Geburtstag
16.11. Steudtner, Gisela	zum 77. Geburtstag
17.11. Neubert, Roslinde	zum 75. Geburtstag
18.11. Gutschke, Herbert	zum 78. Geburtstag
18.11. Schlagehan, Günter	zum 86. Geburtstag
19.11. Ullrich, Helga	zum 74. Geburtstag
22.11. Dutschke, Gertraude	zum 73. Geburtstag
24.11. Scholz, Ilse	zum 76. Geburtstag
25.11. Seibt, Anastazja	zum 78. Geburtstag
25.11. Titze, Rosel	zum 70. Geburtstag
26.11. Haschke, Erika	zum 74. Geburtstag
27.11. Gruner, Siegfried	zum 83. Geburtstag
27.11. Mehnert, Helga	zum 77. Geburtstag

### **Eckartsberg**

01.11. Messerschmidt, Dieter	zum 74. Geburtstag
04.11. Mieder, Bernd	zum 72. Geburtstag
12.11. Haltenhof, Rudolf	zum 73. Geburtstag
14.11. Haupt, Günter	zum 85. Geburtstag
15.11. Funke, Hermann	zum 72. Geburtstag
16.11. Wachs, Winfried	zum 77. Geburtstag
21.11. Trenkler, Joachim	zum 83. Geburtstag
22.11. Friedrich, Erika	zum 75. Geburtstag
22.11. Ullrich, Wolfgang	zum 73. Geburtstag
23.11. Scholze, Marie	zum 83. Geburtstag

### **Wichernhaus Mittelherwigsdorf**

02.11. Büttner, Herbert	zum 88. Geburtstag
02.11. Siegmund, Liebgard	zum 85. Geburtstag
04.11. Heinrich, Martin	zum 94. Geburtstag
22.11. Degen, Hildegard	zum 90. Geburtstag
22.11. Hartwig, Marianne	zum 84. Geburtstag

### **Oberseifersdorf**

01.11. Siedler, Willi	zum 79. Geburtstag
03.11. Gramann, Christine	zum 71. Geburtstag
03.11. Krause, Erika	zum 75. Geburtstag
03.11. Mönch, Ehrenfried	zum 77. Geburtstag
03.11. Weiß, Kurt	zum 84. Geburtstag
04.11. Domin, Dieter	zum 71. Geburtstag
04.11. Ludwig, Ruth	zum 79. Geburtstag
05.11. Kaufmann, Dieter	zum 74. Geburtstag
07.11. Halang, Gisela	zum 75. Geburtstag
08.11. Wendler, Margit	zum 76. Geburtstag
10.11. Rößler, Ottilie	zum 81. Geburtstag
13.11. Koffmane, Erna	zum 90. Geburtstag
17.11. Springer, Helga	zum 73. Geburtstag
20.11. Schmidt, Werner	zum 80. Geburtstag
22.11. Natschke, Lothar	zum 71. Geburtstag
28.11. Heidrich, Johanna	zum 86. Geburtstag
28.11. Schmidt, Renate	zum 85. Geburtstag
28.11. Volke, Rudi	zum 90. Geburtstag
30.11. Renner, Klaus	zum 74. Geburtstag

### **Radgendorf**

28.11. Ammon, Gert	zum 73. Geburtstag
--------------------	--------------------

*Allen hier nicht genannten Jubilaren wünschen wir auf diesem Wege alles Gute,  
Gesundheit und persönliches Wohlergehen.*

## Einfach toll...

Lange wurde es vorbereitet, das Schulfest der Grundschule in Mittelherwigsdorf am 14. September 2013. Fleißig wurde altes Material zusammengetragen und für die Ausstellung aufbereitet. In 120 Jahren ist schließlich einiges zusammengekommen... Noch am Freitag war man sich nicht einig darüber, ob die Bühne in der Sporthalle oder davor aufgebaut werden soll. Petrus hat es aber mit den Optimisten gut gemeint und trug seinen Anteil am Schulfest durch strahlenden Sonnenschein bei. Ab 14:00 Uhr füllte sich die Bänke um die Bühne und es war kein Platz mehr frei. Nach einer kurzen Ansprache der Schulleiterin Katrin Zwahr und Grußworten unseres Bürgermeisters Markus Hallmann begannen die Schüler mit einem fleißig einstudierten Bühnenprogramm. Für ihre Beiträge erhielten sie viel Beifall von den zahlreichen Gästen. Dann war „Freizeit“ angesagt: Klettern, Basteln, Schminken und Vieles mehr. Interessiert wurde auch die

Ausstellung in den Klassenräumen aufgenommen und bei dem einen oder anderen wurden Erinnerungen an die eigene Schulzeit wieder wach. Für das leibliche Wohl war jederzeit bestens gesorgt. Beim Einbruch der Dunkelheit begann der Lampion- und Fackelumzug. Krönender Abschluss des Schulfestes war das Feuerwerk. Mein Dank gilt dem Schulförderverein, den Lehrerinnen und Schülern sowie allen jenen, die zum Gelingen dieses Festes beigetragen haben. Bedanken möchte ich mich auch bei den zahlreichen Zuschauern, die alleine durch ihre Anwesenheit bewiesen haben, das ihnen das Wohl unserer Kinder am Herzen liegt. Übrigens hat der Schulförderverein und die Grundschule je eine DVD mit Fotos vom gesamten Schulfest. Sicherlich kann man sich hier Abzüge bestellen.

*Klaus-Rüdiger Komm  
Ortsteilchronist Mittelherwigsdorf*



## Rückblick in die Super-Sommerferien

Auch wenn nun schon der Herbst da ist, wollen wir uns noch mal ein wenig Zeit nehmen und in unsere Super-Sommerferien im Hort zurückerinnern. Wir wurden die ganzen sechs Wochen mit einem schönen Sommerwetter belohnt. Mit einer Ausnahme von vielleicht zwei oder drei Regentagen, aber diese haben wir ebenfalls gut genutzt. Den Start hatten wir mit lustigen Spielen, wie Gummistiefelweitwurf, Kirschkerneweitspucken und Wikingerschach. Jede Woche waren wir einmal im Bad Niederoderwitz, wo wir uns einen ganzen Tag lang im Wasser, auf dem Spielplatz und Volleyballplatz austoben konnten. Ebenfalls stand jede Woche ein Spielzeugtag und Kinetag auf dem Plan.

Bei dem Matshtag im Hort durften die Kinder sich mal so richtig einsauen und hatten viel Spaß dabei sich im nassen Sandkasten herumzudrehen und dreckig zu machen. Damit alle wieder sauber werden, haben wir eine Wasserblume in den Garten gestellt, welche ebenfalls große Freude bereitet hat.



Der nächste Höhepunkt war eine Wanderung zur Birkmühle nach Oderwitz. Mit dem Bus fuhren wir bis zum Kretscham in Niederoderwitz und legten den Rest der Strecke zu Fuß zurück. Dort angekommen gab es erstmal eine kleine Pause zum stärken, damit wir bei der späteren Mühlenführung mit anschließendem Flügel anschieben richtig fit waren.



Die Mühlenführung war sehr interessant und wir haben dabei viele neue Sachen dazugelernt und erfahren. Die Müllerin hat sich beste Mühe gegeben, wirklich all unsere Fragen zu beantworten. Mit einem leckeren Mittagessen und einer Limonade im Bauch ging es dann wieder zurück zum Bus. Auch während der Busfahrt konnten wir spannende Sachen erleben. Auf einmal konnte der Bus nicht weiterfahren, weil mitten auf der Straße ein riesiger Haufen Schotter lag, welcher erst von einem Bagger weg gebracht werden musste.

Als ein weiterer großer Höhepunkt war unsere gemeinsame Ausfahrt nach Zentendorf auf die Kulturinsel Einsiedel. Aufgeteilt in kleine Gruppen konnten wir durch viele Tunnel und enge Röhren schleichen, uns in Labyrinthen verlaufen oder uns im Gruselschloss von klapprigen Skeletten erschrecken lassen. Es war sehr aufregend, weil man nicht immer genau wusste wo man jetzt wieder raus kommt, wenn man in die Röhren klettert. In den Röhren selbst waren hin und wieder Abzweigungen, wo man sich entscheiden musste wo man nun lang geht. Aber zum Glück hat sich niemand verlaufen in den stockfinsternen Gängen. Das Brems- und Sicherheitstraining auf den Inlinern verhalf uns, das wir jetzt nicht mehr mit ganz so wackeligen Beinen auf diesen Teilen stehen.



Und beim Töpfern konnten wir unser Sommerferienthema „Sonne“ in Ton gestalten.

Zusätzlich können wir auf eine Tierparkralley, einen Theaterbesuch und viele schöne Tage im Hort zurückblicken und freuen uns nun schon auf die nächsten Ferien, welche ja auch schon wieder an der Tür klopfen. An dieser Stelle möchten wir noch Allen einen Dank aussprechen, die uns bei den gemeinsamen Erlebnissen unterstützt haben.

*Doreen Rabis, Hort Mittelherwigsdorf*

**Maik Renger**

**LANDSCHAFTSBAU**

- Pflasterarbeiten
- Grundstückspflege
- Kleinreparaturen am Bau

Bachweg 21 · 02763 Oberseifersdorf  
Tel./ Fax 03583/708085 · Mobil 01 73/3836361

## Hier spricht die Volkssolidarität

### Seniorensportgruppe

Die Seniorensportgruppe der Volkssolidarität traf sich nach einer kurzen Sommerpause, geschuldet den oft sehr warmen Sommertagen, in der letzten Augustwoche nun wieder zur wöchentlichen Sportstunde. Aber bei dem noch so schönen Sommerwetter hatten wir keine so richtige Lust, in die Turnhalle zu gehen. So beschlossen wir, den neu gestalteten Barfußweg zu testen. 14:00 Uhr trafen wir uns am Sportplatz. Nach einem kurzen „Plauderchen“ zogen sich alle Sportsfreundinnen die Schuhe aus und wir begaben uns zur ersten Station. Da gab es schon das erste Gaudi. Alle weiteren Stationen wurden dann mit viel Spaß und Gelächter begangen. Als Höhepunkt für uns sahen wir die zweifache Mandauüberquerung an. Auch

das Schlammbad und die anschließende Waschung in der Mandau waren für alle sehr lustig.

Als wir wieder mit sauberen und trockenen Füßen am Sportplatz ankamen, gab es noch eine sehr freudige Überraschung. Eine Sportsfreundin lud uns alle zu sich in den Garten zum Kaffeetrinken ein. Zu so einer netten Einladung sagten wir natürlich nicht nein. Wir verbrachten noch einen schönen Nachmittag bei selbstgebackenen Kuchen, Kaffee und Geplauder über dies und jenes.

Ein Dankeschön wollen wir hier unserer Sportsfreundin nochmals aussprechen für ihre liebevolle Bewirtung.

Zum Schluss möchten wir noch sagen, dass der neue Barfußweg sehr schön angelegt ist und für jeden, ob alt oder jung, sehr gut begehbar ist.

G. Schulz

### Auf Reisen im Dreiländereck

Die Rentner waren wieder auf Reisen und zwar im Dreiländereck. Es ging los über Zittau, der neuen B 178 nach Hrądek nad Nisou und über Liberec nach Harrachow. Das Wetter machte uns einen Strich durch die Rechnung, da es regnete konnten wir die Flugschanze nicht besichtigen. Wir waren aber am Auslauf und von der Größe mächtig beeindruckt.



Nach dem Mittagessen ging es weiter nach Szklarska-Poreba (Schreiberhau) und siehe da die Sonne begleitete uns. Der Hausberg von Szklarska-Poreba der Reifträger lag im schönsten Sonnenschein vor uns. Auf unserer Weiterfahrt haben wir auch in der Todeskurve auf der Sudetenstraße angehalten und uns das Panorama des Riesengebirges angeschaut. Mit Herrn Kreibich hatten wir einen ganz tollen Reiseleiter, der uns viel zur Gegend und deren Geschichte erklärte.

In Swieradow Zdroj (Bad Flinsberg) sind wir mit der Gondelbahn auf das Heufuder hoch gefahren.



Es ist ein tolles Erlebnis und uns war das Wetter wieder hold, wir hatten gerade noch Schönwetter ehe uns nach geraumer Zeit wieder eine Regenwolke einhüllte. Aber man konnte sie, bei einer Tasse Kaffee oder einem Pivo, gut aus sitzen und das Panorama betrachten.



Um 16.30 Uhr haben wir uns wieder auf die Heimreise gemacht. Wir fuhren über Friedberg am Queis, Löwenberg, Lauban und Görlitz zur Drausendorfer Krone zum Abendbrot. Alle waren von dieser Reise ganz toll begeistert und ich kann die Leser nur dazu aufrufen uns bei den nächsten Reisen zu begleiten. Ansprechpartner sind die Kassierer der Volkssolidarität.

Unser diesjährige Lichtelfahrt geht am 04.12.2013 unter dem Motto „Besinnliche Weihnachtszeit im Kloster St. Marienstern“ nach Panschwitz-Kuckau. Zeitige Anmeldung sichert Ihnen Ihren Platz.

*Titze, Vorsitzender*

*Aufgrund eines Übermittlungsfehlers erschien in der letzten Ausgabe des Amtsblattes folgende Anzeige leider falsch als Dank zur Goldenen Hochzeit von Ruth und Roland Müller. An dieser Stelle die richtige Version:*

*Für die zahlreichen Glückwünsche, die uns anlässlich unserer **Diamantenen Hochzeit** übermittelt wurden, möchten wir uns bei allen Gratulanten ganz herzlich bedanken.  
Ruth und Roland Müller*

## Kulturfabrik Mittelherwigsdorf

### Filmherbst auf dem Lande

**Sa., 19. Oktober, 20.30 Uhr Kulturfabrik**

**Promised Land (F/B/L 12), R: Frédéric Fonteyne, FSK: 12, 98 min**

Steve Butler (Matt Damon) und Sue Thomason, Mitarbeiter eines Energiekonzerns wollen die Einwohner eines verarmten Landstrichs in Pennsylvania für das ökologisch umstrittene „Fracking“ gewinnen. Als ihre Aufkäufe durch einen Umweltschützer torpediert werden, stoßen sie auf immer mehr Widerstand. Und als Steve die Bewohnerin Alice näher kennenlernt, gerät auch er ins Zweifeln ...  
Unaufgeregtes, vielschichtiges und geradliniges Ökodrama mit hervorragenden Darstellern.

**Sa., 26. Oktober, 20.30 Uhr Kulturfabrik**

**Feuchtgebiete (D 13), R: David Wnendt, FSK: 16, 109 min**

Helen, die unter Hämorrhoiden leidet und nach einer missglückten Intimirasur im Krankenhaus liegt, liebt es, ihre Mitmenschen durch Unhygiene zu provozieren. Doch wie alle Scheidungskinder träumt auch sie davon, dass ihre Eltern wieder zusammenkommen. Hinter ihren drastischen Tabuverletzungen lauert eine enttäuschte Sehnsucht nach Geborgenheit. Das zeigt der rauschhaft rasante Film auf erstaunlich sensible Weise. Eine der aufregendsten und kompromisslosesten Buchadaptionen der letzten Jahre.

**Sa., 2. November, 20.30 Uhr Kulturfabrik**

**Quellen des Lebens (D 12), R: Oskar Roehler, FSK: 12, 174 min**

Erich Freytag (Jürgen Vogel) kehrt aus der Kriegsgefangenschaft zurück und wird mit seiner Gartenzwerg-Fabrik Teil des deutschen Wirtschaftswunders. Sohn Klaus (Moritz Bleibtreu) träumt von einer Schriftstellerkarriere und verliebt sich in die aus einer reichen Familie stammende Gisela. Ihr gemeinsamer Sohn Robert passt nicht in ihr Bohemeleben, und so stecken sie ihn ins Internat bzw. bringen ihn während der Ferien bei den Großeltern unter. Seine Odyssee hat erst ein Ende, als Robert seine Jugendliebe wieder trifft ...  
„Ein maßloser und großartiger Film über die deutsche Geschichte.“ (Die Zeit)

**Sa., 9. November, 20.30 Uhr Kulturfabrik**

**Can't be silent (D 13), R: Julia Oelkers, FSK: , 86 min.**

Sie sind angekommen und doch noch immer auf der Flucht. Sie sind Sänger, Musiker, Rapper und doch Ausgeschlossene und Abgeschobene. Der Liedermacher Heinz Ratz hat 80 Asylbewerberheime in Deutschland besucht und dort Musiker von Weltklasseformat gefunden. Seine Combo „Strom & Wasser“ wurde kurzerhand durch ein „feat. The Refugees“ erweitert und begeisterte auf einer großen Deutschland-Tournee ein riesiges Publikum. Die bewegende Doku begleitet Proben und Auftritte des Bandprojekts und gewährt einen intensiven Einblick in das Leben der Flüchtlinge.

**Sa., 16. November, 20.30 Uhr Kulturfabrik**

**Prince Avalanche (USA 13), R: David Gordon Green, FSK: 6, 95 min**

Alvin und Lance haben das Vergnügen, eine schier endlose Straße durch abgebrannten Wald mit gelben Mittelstreifen zu verzieren. Alvin schätzt die Natur und schreibt seiner Freundin lange Briefe. Der lebenslustige Lance hasst den Job und die einsame Gegend und sehnt das Wochenende herbei, um in der Stadt zu feiern und Mädels aufzureißen. Schon bald geht sich das merkwürdige Gespann mächtig auf die Nerven, da laufen ihnen ein trinkfester Trucker und eine geisterhafte Lady über den Weg ...  
Lakonische Komödie über Männer, denen die Frauen fehlen – mit poetischen Bildern an einem bizarren Naturschauplatz in Texas inszeniert.

**Herzlich willkommen!**

**Hainewalder Straße 35 (Nähe Bahnhof),  
02763 Mittelherwigsdorf,  
Tel. (035 83) 5 09 00 03,  
www.kulturfabrik-meda.de**



## Schutz für Schafe und Ziegen vor dem Wolf

In der letzten Zeit gab es im Raum Bischofswerda (Landkreis Bautzen) mehrere Übergriffe von Wölfen auf ungeschützte, angebundene Schafe.

Schäden an angebundenen Nutztieren, die über Nacht im Freien gehalten werden, sind vermeidbar. Das Sächsische Wolfsmanagement appelliert deshalb an alle Schaf- und Ziegenhalter, ihrer Verantwortung für ihre Tiere gerecht zu werden und diese entsprechend zu schützen. Wölfe können durch wiederholte Erfahrung an unzureichend geschützten Schafen lernen, dass diese deutlich einfacher zu erbeuten sind als Rehe, Hirsche oder Wildschweine. Im Ergebnis dieses Lernprozesses kann es dazu kommen, dass Wölfe gezielt versuchen Schafe zu erbeuten, was die Situation für alle Tierhalter noch verschärfen würde.

Aus den Erfahrungen seit dem Jahr 2002 ist bekannt, dass besonders in der Zeit von August bis November vermehrt mit Nutztierissen durch Wölfe gerechnet werden muss. Tierhalter, die ihre Schafe und Ziegen im Wolfsgebiet nicht über Nacht einstellen können sollten gerade jetzt regelmäßig ihre Schutzzäune prüfen, ob sie noch richtig stehen und ob bei stromführenden Zäunen die entsprechende Spannung anliegt. Die Umzäunung darf keine Durchschlupfmöglichkeiten am Boden bieten. Wichtig ist auch, dass alle Seiten der Koppel geschlossen sind – über offene Gräben können Wölfe leicht in die Umzäunung eindringen.

Wenn Tierhalter bei der täglichen Kontrolle ihrer Nutztiere diese tot vorfinden und die Vermutung besteht, dass ein Wolf der Verursacher sein könnte, dann sollte immer das zuständige Landratsamt informiert werden, damit eine Begutachtung vor Ort vor genommen wird.

Bei Fragen zu den Schutzmaßnahmen können Sie sich an Ihr Landratsamt oder an Herrn Hering von der

Biosphärenreservatsverwaltung unter der Telefonnummer 03 59 32/3 65 25 oder unter [bodo.hering@smul.sachsen.de](mailto:bodo.hering@smul.sachsen.de) wenden.

In der sächsisch-brandenburgischen Lausitz sind derzeit vierzehn Wolfsrudel bzw. -paare nachgewiesen. Die aktuellen Übergriffe auf Nutztiere sind vermutlich dem Hohwald Rudel zu zurechnen, dessen Territorium sich bis nach Bischofswerda erstreckt.

### Wüstenrot Bausparen – besser als je zuvor!

Profitieren Sie jetzt von den neuen Bausparvorteilen bei Wüstenrot, wie zum Beispiel unserem niedrigsten Darlehenszins aller Zeiten, einem Energiesparbonus oder dem Generationen-Bausparen.\*

\* Voraussetzung ergeben sich aus den allgemeinen Bedingungen für Bausparverträge.

Sprechen Sie gleich mit mir – es lohnt sich für Sie!



**Veronika Herrmann**  
Bezirksleiterin

Feldweg 1 b  
02763 Oberseifersdorf  
Tel. 0 35 83 / 70 85 76  
Fax 0 35 83 / 70 85 29  
Mobil: 01 71 / 2 28 60 94

[Veronika.Herrmann@wuestenrot.de](mailto:Veronika.Herrmann@wuestenrot.de)



**wüstenrot**

Wüstenrot & Württembergische.  
Der Vorsorge-Spezialist.

## Kräutertipp – Monat Oktober

### Salbei – *Salvia officinalis*

„Warum sterben die Menschen an Krankheiten, wenn in den Gärten Salbei wächst?“

So steht es schon in „Macers Kräuterkunde“ aus dem 10. Jahrhundert. Dazu nachfolgend einiges über Salbei. Salbei als Halbstrauch gibt es in vielen Varianten. Die bekannteste Sorte ist graugrün mit länglichen spitzen Blättern. Weitere Sorten sind gelbgrün oder rotgrün. Eine weitere Salbeiart hat graugrüne rundliche Blätter. Alle verströmen sie den typischen herben Duft der Pflanze.

Die Pflanze mit den länglichen Blättern wird vorwiegend für Heilzwecke genommen. Salbeibüschel bleiben lange grün. Dazu rät Gärtner Pötschke: „Wenn eine Erkältung naht, zupft man einige Blätter ab und behält sie längere Zeit im Mund. Der Saft wirkt lindernd. Ein Hustenbonbon ohne Zucker.“ Ein Tee vom Salbei hilft genauso bei Husten und Erkältungskrankheiten. Seine Wirkung ist außerdem entzündungs- und schweißhemmend und fördert die Verdauung. Wer es liebt kann Salbeiblätter, ob frisch oder getrocknet, zum Würzen von Braten, Bratkartoffeln und geschmorten Zucchini verwenden.

Susanne Stöcker

Öffentlicher Heilkräutergarten „Salvia“



*Ist erst der Oktober ins Land gezogen,  
wird immer kleiner auch der Sonne Bogen.  
Fällt dann das Laub noch von den Bäumen,  
kann man von Sommertagen nur noch träumen.*

*Gar bald zeigen sich graue Nebelschwaden  
an ungemütlich dunklen Novembertagen.  
Kahle Äste blinzeln von den Bäumen,  
vom Sommer kann man nur noch träumen.*

*Der Dezember naht danach mit großen Schritten,  
Kälte und Wind lassen sich nicht lange bitten.  
Schnee liegt auf den Feldern, Wiesen und auf Bäumen.  
Von bunter Blütenpracht kann man nur träumen.*

*Doch auch im neuen Jahre werden sie uns begleiten,  
die allen bekannten „Vier Jahreszeiten“.  
Das Frühjahr lädt uns als erstes ein zum Träumen,  
mit farbigen Blüten und neu begrüntem Bäumen.*

Gitta Heidrich

# 18. Containerfasching

## "Wenn Tarzan die Liane schwingt- die schönste Zeit im Jahr beginnt!"

Präsentiert vom:  
Jugendverein & Faschingsclub  
Oberseifersdorf

**SAMSTAG**  
**16.11.2013**  
**EINLASS AB 19 UHR**

**FREITAG**  
**15.11.2013**  
**SENIORENFASCHING**

**MIT KOSTÜMPRÄMIERUNG!**

www.jfvo.org

Den **DEVK-Versicherungen** vertrauen bundesweit rund 4 Millionen Kunden. Vertrauen auch Sie uns!

*»Ein wesentliches Grundprinzip der DEVK ist es, Versicherungsschutz zu fairen Bedingungen und so preiswert wie möglich anzubieten.«*

Von der Kranken- über die Sach- und Kfz-Versicherung bis hin zur Altersvorsorge bietet die DEVK individuelle Leistungen mit umfassendem Service. Dass diese Leistungen auch perfekt auf die Kunden zugeschnitten sind, dafür sorgt Rene Wagner täglich: »Ob im Straßenverkehr, im Haushalt oder beim Sport: Missgeschicke passieren überall. Wer sich vor den finanziellen Risiken des Alltags schützen will, sollte sich ausreichend absichern.«

Schon ab **2,50 €** z.B. für eine Hausratversicherung im Monat können Sie sich bei uns versichern.

---

**DEVK Geschäftsstelle**  
Uwe Beger

Rene Wagner  
Bereichsvertreter  
Bahnhofstr. 39, 02763 Zittau  
im Bahnhof Zittau  
Tel.: 03583 706364  
Funk: 0173 4153370  
E-Mail: Rene.Wagner@vtp.devk.de  
www.rene-wagner.devk.de



**DEVK**

**Öffnungszeiten:**  
Mo-Do: 09:00–13:00 Uhr  
Di/Do: 14:00–17:00 Uhr  
und Termine nach Vereinbarung

*Wer regelmäßig spart,  
hat mehr von seinem Geld.*

Weltsparwoche  
28.10. - 01.11.2013



Wir sagen mit einer süßen Überraschung **DANKE** für jeden in der Weltsparwoche in unseren Sparkassenfilialen abgeschlossenen Sparvertrag.



Karin Hänsel und Team  
Filiale Zittau, Löbauer Platz  
Telefon 03583 50091-0

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

www.spk-on.de

 Sparkasse  
Oberlausitz-Niederschlesien

## Weihnachten im Schuhkarton

Ein Schuhkarton voller Freude, der Kinderaugen strahlen lässt – und viele können mitmachen!

Wie packe ich einen Schuhkarton – es ist ganz einfach – <https://www.geschenke-der-hoffnung.org/projekte/weihnachten-im-schuhkarton/so-gehts/>.

An dieser Aktion beteiligen sich viele fleißige ehrenamtliche Helfer in Sammel- und Annahmestellen, die sich über den gesamten Landkreis verteilen. Eine Suchmöglichkeit und Übersicht darüber wird es Anfang Oktober auf der Homepage des Vereins Geschenke der Hoffnung e.V. geben ([www.geschenke-der-hoffnung.org](http://www.geschenke-der-hoffnung.org)).

Jeder kann also selbst die für ihn nächste Abgabemöglichkeit für diese Schuhkartons finden.

Annahmestelle in Zittau ist die Landeskirchliche Gemeinschaft, Th.-Korselt-Str. 15 a

Zeiten der Annahme:

Sa., den 09.11., 10.00–12.00 Uhr und

Mo, den 11., Fr. den 15.11., jeweils von 16.00–18.00 Uhr.



Was in den Schuhkarton hineingepackt werden darf und was nicht, ist im Flyer zur Aktion vermerkt.

Diese Flyer gibt es in den Sammel- und Annahmestellen, auf der Homepage und in vielen Geschäften/Einrichtungen, die sich an der Aktion beteiligen.

Am So., den 27.10.13, um 17.00 Uhr findet ein Weihnachten-im-Schuhkarton-Sonntag statt – in der o.g. Annahmestelle. Herzlich willkommen sind alle Interessierten, alle Päckchenpacker (gern können Besucher gleich ihren fertigen Schuhkarton mitbringen!).

Es wird Berichte von Verteilerreisen des letzten Jahres geben, Fragen zur Aktion werden beantwortet, es kann in Erfahrungsaustausch getreten werden oder Interessierte lernen einfach mal die Aktion kennen. Eine gute Gelegenheit ist dies z.B. auch für Schulen oder Kindergärten, die sich an der Aktion beteiligen wollen.

Auf der Homepage gibt es verschiedene Informationen, die Sie sich gern noch näher ansehen können:

– den Pressebereich:

<https://www.geschenke-der-hoffnung.org/service/presseportal/>

mit Füllanzeigen, Bildmaterial, Logos etc.

allgemeine Informationen zur Aktion

– der Weg eines Schuhkartons:

[https://www.geschenke-der-hoffnung.org/fileadmin/user\\_upload/Weihnachten\\_im\\_Schuhkarton/WiS\\_Weg\\_Schuhkarton.pdf](https://www.geschenke-der-hoffnung.org/fileadmin/user_upload/Weihnachten_im_Schuhkarton/WiS_Weg_Schuhkarton.pdf)

– Fragen zur Aktion:

<https://www.geschenke-der-hoffnung.org/projekte/weihnachten-im-schuhkarton/ablauf-der-verteilungen/haeufige-fragen/>

*Sammelstelle Landeskirchliche Gemeinschaft in Zittau*

### 3-Raumwohnung

mit Bad/WC, Kinderzimmer, Garage u. a. im OG eines 2-Familienhauses in Neueibau ab sofort zu vermieten

**Zu erfragen unter Telefon 0 35 86/78 96 79**

## Kirchennachrichten

### Mittelherwigsdorf

**Wir laden ganz herzlich ein:**

20. Oktober: 10.15 Uhr Gottesdienst im Lutherhaus Oberoderwitz  
 27. Oktober: 10.15 Uhr Tag der Kirche-Gottesdienst in Oberoderwitz  
 31. Oktober: 10.15 Uhr Reformationsgottesdienst (Pf. i. R. Pilz)  
 3. November: 9.00 Uhr Gottesdienst (Pf. i. R. Stempel)  
 10. November: 10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, gleichz. Kindergottesdienst  
 17. November: 10.15 Uhr Tag der Kirche-Gottesdienst in Oberoderwitz  
 24. November: 14.00 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Verlesen der Verstorbenen des vergangenen Kirchenjahres

**Christenlehre:** dienstags 15.30 Uhr 1.–3. Klasse  
 mittwochs 16.30 Uhr 4.–6. Klasse in Oberoderwitz

**Junge Gemeinde:** Donnerstag, 18.30 Uhr Oberoderwitz

**Gesprächskreis bei Schönfelders:**

zweiten Mittwoch, 19.30 Uhr

**Gebetskreis:** 2. Montag im Monat, 18.00 Uhr

**Seniorenkreis:** 4. November

**Löwenzahn – music and more:** dienstags, 19.00 Uhr

**ChorAlle:** mittwochs 19.30 Uhr in Niederoderwitz

**Blechbläservereinigung Mittelseiferswitz:**

donnerstags 19.30 Uhr in Oberseifersdorf

Zur **Friedensdekade** vom 10.–20. November laden wir jeden Abend (19 Uhr) zur Andacht und zum Gebet nach Oberoderwitz ein.

Der erste Film der neuen **Kirchenkino-Saison** wird am 11. November, 19.30 Uhr, im Lutherhaus Oberoderwitz gezeigt. Titel: „LE HAVRE“ (Finnland/Frankreich 2011)

**Erreichbarkeit:**

Pfarramtsleiter Pfarrer Rausendorf: 0 35 86 / 40 42 90

Pfarramt: montags und donnerstags von 10.00–12.00

Uhr und dienstags von 15.00–17.00 Uhr

Tel. 51 11 71, Fax 58 63 28;

[pfarramt@kirche-mittelherwigsdorf.de](mailto:pfarramt@kirche-mittelherwigsdorf.de)

[www.kirche-mittelherwigsdorf.de](http://www.kirche-mittelherwigsdorf.de)

### Oberseifersdorf

- 20.10.13 8.45 Uhr Kirchweihgottesdienst in Oberseifersdorf (Schmidt)  
 27.10.13 8.45 Uhr Gottesdienst in Wittgendorf (Hannemann)  
 31.10.13 10.00 Uhr Regionalgottesdienst in Oberseifersdorf (Wieckowski)  
 02.11.13 18.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Wittgendorf (Wieckowski)  
 10.11.13 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Oberseifersdorf (Schädlich)  
 17.11.13 8.45 Uhr Gottesdienst in Wittgendorf (Schädlich)  
 06.11.13 14.30 Uhr Frauendienst im Pfarrhaus Oberseifersdorf

**e@sy Credit**  
Einfach. Fair.

**Auch bei meinem Kredit will ich mich ganz sicher fühlen.**

Fair. In jeder Beziehung.



easyCredit ist „Kundenfreundlichster Ratenkredit“. In einer unabhängigen Studie durch DFST und FOCUS hat easyCredit mit Abstand den 1. Platz erzielt.

**Sichern Sie sich jetzt Ihren Jubiläumsvorteil.**

Für jeden easyCredit von 1.000 - 5.000 Euro. Nur vom 26.8. - 1.11.2013!

Vermittlung des fairen easyCredit ausschließlich für die Teambank AG.

Nähere Informationen erhalten Sie hier :

**Volksbank Löbau-Zittau eG**

**Steffen JAHN** Lack • Karosserie • Service  
Meisterbetrieb

**Jetzt** • **Hohlraumkonservierung**  
• **Unterbodenschutz**  
zur Werterhaltung Ihres Fahrzeuges

**Winterreifen**  
Telefon (035 83) 51 73 27

Neusalzaer Straße 53c • 02763 Zittau



**Bestattungsinstitut Fuchs**

Inhaber: André Fuchs

02791 Oderwitz · Straße der Republik 36  
02763 Zittau · Görlitzer Straße 51

Wir übernehmen für Sie alle Aufgaben um Ihren Trauerfall

- vertraulich
- preiswert
- zuverlässig



**Tag & Nacht:**  
☎ (03 58 42) 25 444

... und was können wir für Sie tun?

**krause**

**Jörg Krause**

Heizungs- und Installationsmeister

02763 Mittelherwigsdorf

Hainewalder Str. 41 Tel./Fax (0 35 83) 70 79 59

privat: Kleine Seite 41 Tel. (0 35 83) 70 67 47

**Heizungsbau · Solartechnik · Wärmepumpen  
Wartung und Reparatur Ihrer Heizungsanlage  
Sanitärinstallationen · Badmodernisierung  
Abwasseranschlüsse · Gasinstallationen**

**WIR BAUEN IHR HAUS!**

- viele Varianten
- unterschiedliches Preisniveau
- flexibel nach Ihren Vorstellungen
- auch schlüsselfertig vom Keller bis zum Dach



**Bauunternehmen Heidrich**

GmbH & Co. KG

Hartweg 2 · 02763 Oberseifersdorf

Tel.: (035 83) 70 42 85 · Fax: 70 44 08

www.bauunternehmen-heidrich.de

mail@bauunternehmen-heidrich.de

**Neubau · Um- und Ausbau · Modernisierung ·  
Rekonstruktion · Putz- und Wärmedämmung ·  
Fliesen- u. Plattenarbeiten · Schlüsselfertiges Bauen**

# BAUHANDWERK Hoffmann

02763 Mittelherwigsdorf  
Oberdorfstraße 150

 (03583) **703674** · Fax 794791

- Reparatur und Werterhaltung
- Putzarbeiten aller Art
- Wärmedämmfassaden
- Schornsteinsanierung
- Bauwerksabdichtung
- Dachreparaturen
- Bauklempnerei



Hauptstraße 55 a  
02763 Mittelherwigsdorf  
Telefon 03583 796611  
Fax 03583 837314

täglich frisch gekochter Mittagstisch  
wöchentlich wechselnde, attraktive Angebote  
Partyraum zu mieten



Postfiliale

#### Öffnungszeiten:

Montag	11:00 – 16:00 Uhr	Donnerstag	09:00 – 17:00 Uhr
Dienstag	09:00 – 17:00 Uhr	Freitag	08:00 – 17:00 Uhr
Mittwoch	09:00 – 17:00 Uhr	Samstag	07:30 – 08:30 Uhr

**RadSport  
Oberlausitz**

Inh. Marco Bretschneider · 02739 Kottmar OT Eibau  
Tel.: 03586/788606 · www.radsport-oberlausitz.de

Ihr zuverlässiger Fahrradladen für gute(n)  
Fahrräder · Service · Zubehör

!!! SCOTT & CONWAY Testcenter !!!

## Deutscher Energiedienstleister bietet Ihnen

Strom für private Haushalte  
**19,9 ct/kwh + 6,99€/Monat Grundgebühr**

Strom für Gewerbebetriebe  
**19,5 ct/kwh + 7,99€/Monat Grundgebühr**

Alle Abgaben und Steuern inklusive.

**Es entstehen keine weiteren Kosten.**

Monatliche Abbuchung, monatliche Kündigung.

Tel.: 03583/514570 • Mobil 015228526828

# R Dachinstandsetzung Ralf Ammon

02763 Oberseifersdorf  
Hauptstraße 126

Telefon (03583) 706173 · Fax 511680  
Funk 0170/6785151

# SOZIALSTATION Mittelherwigsdorf

24 Std.-Tel. (03583) 79 14 40



- ☼ **Ambulanter Pflegedienst**
  - Essen auf Rädern
  - Verhinderungspflege
  - Hauswirtschaft
- ☼ **Senioren- und Behindertenfahrdienst**
- ☼ **Seniorenwohnanlage „Zum Roschertal“ Mittelherwigsdorf**
  - Betreutes Wohnen
  - Seniorenwohngemeinschaft
- ☼ **Pflegeheim „Haus Waldfrieden“ Oybin**
  - stationäre Vollpflege
  - Kurzzeitpflege
- ☼ **Seniorentagespflege „Sonnenblume“ Zittau /STT Pethau**

[www.sozialstation-mittelherwigsdorf.de](http://www.sozialstation-mittelherwigsdorf.de)

• • • **RÄUMEN SIE IHREN BODEN AUF** • • •

Kaufe alte Ansichtskarten, Alben, Bücher, altes Blechspielzeug, Münzen, Besteck, Möbel, Uhren, Hausrat, Wannen, Gießkannen, Körbe, Koffer, Wäsche, Reklameschilder, Fotoalben, alles vom 1. und 2. Weltkrieg, Fallschirmbehälter, Orden, Uniformen, Säbel, Stahlhelme, Moped, Motorrad und vieles mehr.

Ankauf: Dienstag bis Freitag ab 15.00 Uhr

An- & Verkauf · Martin-Luther-Str. 12 · Antik-Neugersdorf  
Telefon 0 35 86/78 99 25 oder 01 71/8 56 23 85

**Markenprofi**®

Für alle, die mehr wollen.

**Ihre Werkstatt für elektronische Geräte aller Art**

- ☆ Beratung ☆ Verkauf ☆ Installation ☆ Service ☆
- ☆ Unterhaltungselektronik ☆ Steuerungstechnik ☆ Antennentechnik ☆
- ☆ Kommunikationselektronik ☆ Kaffeefullautomaten ☆

Wartung und Reparatur von Kaffeefullautomaten

Autorisierter Fachhändler für:

**GRUNDIG**  
**Panasonic**



**Funk und Elektronik**  
**Posselt & Partner OHG**

Löbauer Platz 4 · 02763 Zittau  
Telefon: (0 35 83) 57 08-0

Servicezeiten: Montag bis Freitag  
9.00 – 12.00 Uhr + 14.00 – 18.00 Uhr

**WERBUNG**

im Amtsblatt Mittelherwigsdorf

z. B. diese Anzeige (90 x 50 mm)  
ab **25,70 €\***

Bestellen Sie ab sofort:

**Tel. 035873 418-50**

Gustav Winter Druckerei und Verlagsgesellschaft mbH,  
Gewerbestraße 2 / 02747 Herrnhut

\* pro Monat bei ganzjährigem Erscheinen (incl. 20 % Rabatt), incl. 19 % MwSt.

**Gebäudeversicherungen**  
**Gekündigt? Beitrag explodiert?**



Tel.: **035841 35282**

E-Mail: [post@svm-ohg.de](mailto:post@svm-ohg.de)

Internet: [www.svm-ohg.de](http://www.svm-ohg.de)

**Nutzen Sie unsere reiche Auswahl**  
**an Gesellschaften & Tarifen!**

**IMPRESSUM**

**HERAUSGEBER:** Gemeinde Mittelherwigsdorf

**Verantwortlich für den amtlichen Teil:**

Herr Markus Hallmann, Bürgermeister

**SATZ/DRUCK/ANZEIGEN:**

Druckerei A. Schmidt, 02727 Ebersbach-Neugersdorf, Lessingstr. 29a

Telefon (035 86) 70 20 16

E-Mail: [post@dasdruck.de](mailto:post@dasdruck.de)

Ansprechpartner: Herr Albrecht Schmidt

Mit Namen gezeichnete Artikel müssen nicht mit der Meinung des Herausgebers und der Redaktion übereinstimmen. Für eingesandte Beiträge wird keine Haftung übernommen sowie keine Rücksendegarantie gegeben. Redaktionelle Änderungen des Manuskriptes, insbesondere Kürzungen, behalten wir uns vor. Für den Inhalt der Anzeigen sind die inserierenden Firmen verantwortlich.

**ST. JAKOB**  
ZITTAUER ÄLTEN- UND PFLEGEHEIM GMBH

**Sicherheit.**  
**Geborgenheit.**  
**Individualität.**

**Stationäre- und Kurzzeitpflege**

Wir informieren Sie gern:  
[www.pflegeheim-zittau.de](http://www.pflegeheim-zittau.de)

**(03583) 75 4131**

**Malermeister**  
**Jens Tannert**

**Maler- und Tapezierarbeiten**

**02763 Eckartsberg**  
**Zur Sandgrube 6**      **Tel.: 035 83 / 70 01 54**

Kreisverband Zittau e.V.  
Äußere Weberstr. 84  
02763 Zittau

**Deutsches Rotes Kreuz**  
*Aus Liebe zum Menschen.*

**Häusliche Alten- und Krankenpflege**

Ihre häusliche Pflege in  
Mittelherwigsdorf  
Oberseifersdorf  
Eckartsberg

\* Grund- und Behandlungspflege  
\* Hauswirtschaftliche Hilfen  
\* Beratungsbesuch  
\* Vermittlung von Hausnotruf

Wir beraten Sie gern!  
**24 h Telefon: 0 35 83 / 57 79 35**

**Tagespflege in Zittau Neustadt 20**

\* Mo-Fr 8:00-16:00 Uhr  
\* Betreuungs- und Pflegeleistungen  
\* Hol- und Bringdienst

**Telefon:**  
**0 35 83 / 50 38 312**



**Eisen- und Buntmetallannahme  
Bauschutt- und Sperrmüllentsorgung  
Containerdienst und Toilettenvermietung**

Wir übernehmen für Sie alle Entsorgungsaufgaben!  
Sonderabfälle: Dachpappe, Asbest und Erdkabel

**Entsorgungsfachbetrieb Frank Berger**  
Telefon 03 58 75 / 61 30 Fax 03 58 75 / 6 13 23

Hintere Dorfstraße 15 a  
02708 Kottmar  
OT Obercunnersdorf

Öffnungszeiten:  
Montag, Dienstag und Freitag 7.00 – 16.00 Uhr  
Mittwoch und Donnerstag 7.00 – 18.00 Uhr  
Sonnabend 9.00 – 11.00 Uhr




**HELLMUTH  
ENERGIE**

kostenfrei  
anrufen:  
**0800  
4422331**

- ◆ Hellmuth **HEIZÖL**
- ◆ Hellmuth **HOLZPELLETS**
- ◆ Hellmuth **ERDGAS**

**Hellmuth Mineralöl GmbH & Co. KG**  
Geschwister-Scholl-Straße 22 b · 02794 Leutersdorf  
Telefon: 035 86 / 38 61 47



**Erweitertes  
Leistungsangebot!**

- Holz- und Paneelen-  
verkleidungen
- Laminat und Dielung
- Naturstein- und Imitat-  
verkleidungen
- Einbau von Fertiggaminen
- Kellerdeckendämmung
- Bodendämmung

Zu unseren Bauhaupt-  
leistungen bieten wir  
Ihnen zusätzlich:

Informieren Sie sich unter: [www.ziesche-bau.de](http://www.ziesche-bau.de)

**Ziesche-Bau**

Wilfried Ziesche · Hinterer Weg 11 · 02763 Oberseifersdorf  
Tel.: 0 35 83 - 79 57 07 · Fax: 0 35 83 - 79 57 11 · E-Mail: [info@ziesche-bau.de](mailto:info@ziesche-bau.de)



**BEMOBIL**  
BERNDT MOBILITÄTSPRODUKTE

☎ 03591 / 599 499  
Aussere Lauenstr. 19  
02625 Bautzen  
[www.bemobil.eu](http://www.bemobil.eu)

**Treppenlifte & Aufzüge**

- für Treppen aller Art,  
auch Außentreppen
- individuelle Beratung,  
kostenloses Aufmaß
- Zuschuss möglich



**Wannenlifte & Aufstehhilfen**

- einfach bedienbar
- kostenlose Beratung  
und Vorführung
- sehr große Hilfe  
im Alltag



**Elektromobile**

- individuelle Beratung und kostenlose  
Vorführung, auch bei Ihnen zu Hause
- sehr einfach bedienbar, ohne Führer-  
schein, Wartungs- und Reparaturservice



**ELEKTRO-Schäfer**

Geschw.-Scholl-Straße 33 · 02763 Eckartsberg  
Tel. (0 35 83) 79 44 88 · Fax (0 35 83) 79 44 77



- ✓ **Elektroinstallation**  
für Haushalt, Gewerbe und Industrie
- ✓ **Arbeiten an Anlagen bis 10 kV**
- ✓ **Erdkabelarbeiten aller Art**
- ✓ **Elektroheizungen/  
Elektrofußbodenheizungen**

**VOM BAUERN DIREKT,  
DAS SCHMECKT ...**



► **Frisches Rind- und  
Kalbsfleisch**

**Freitag, 1. November**

► **Hausgemachte Spezialitäten:  
Hausmacherwurst, Kalbssülze,  
Rinderschinken und -bratwurst**

Sie können jederzeit vorbestellen.  
Der Hofladen ist ab 12.30 Uhr geöffnet!

**BAUERNHOF** Niederoderwitzer Straße 4  
Lutz und Beate Linke 02794 Spitzkunnersdorf  
Tel./Fax: 03 58 42 / 2 66 81

**Lassen Sie sich  
gut beraten**

Mitarbeiter, Pflegeberater und  
Sozialarbeiterin beantworten individuell  
und fachkompetent Ihre Fragen zu  
Pflege und Betreuung



**Zittau  
79 42 73**

**Hainewalde  
26 74**